

Aktien der Deutschen Bank im Ausverkauf

Frankfurt am Main. Ein Ausverkauf im Bankensektor mit Aktien der Deutschen Bank als größtem Sonderangebotsposten hat die Börsenkurse am Freitag einbrechen lassen. Die Papiere des größten deutschen Geldhauses stürzten mit knapp 15 Prozent so schnell ab wie zuletzt im März 2020. Mit 7,95 Euro kosteten sie rund 30 Prozent weniger als zwei Wochen zuvor. Damit lösten sich rund sieben Milliarden Euro an Börsenwert in Luft auf. Aktuell ist die Deutsche Bank noch gut 16,5 Milliarden Euro wert. Der europäische Bankenindex rauschte am Freitag um knapp sechs Prozent nach unten. Auch an der Wall Street knickten die Indizes ein. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/447509.aktien-der-deutschen-bank-im-ausverkauf.html>